

# ANFRAGE

zur aktuellen Fragestunde  
des Südtiroler Landtages  
im Monat September 2022

Bozen, den 26. August 2022

## Schöner Wohnen mit dem „Gadertaler System“

1. Wie viele Mikrozononen wurden in den letzten 15 Jahren in den Gadertaler Gemeinden ausgewiesen? Wie viele im selben Zeitraum in den restlichen Südtiroler Gemeinden? (Umwandlung von GP in BP und Wohnbauzonen bis zu 1.000, 2.000 und 3.000 m<sup>2</sup>)
2. Zu welchen Preis wurden die einzelnen Mikrozononen enteignet? \*
3. Wie viel Geld hat das Land über die 50-prozentige Baulandfinanzierung für die Grundenteignung der einzelnen Mikrozone den Gemeinden ausbezahlt? \*
4. Wie oft haben Verwandte des 1. und 2. Grades des vormaligen Grundbesitzers die frei verkäufliche Fläche der einzelnen Mikrozononen erworben? \*
5. Wie oft haben sich in diesen Mikrozononen Verwandte des 1. und 2. Grades des vormaligen Grundbesitzers um den geförderten Baugrund beworben und über die jeweilige Rangliste den Zuschlag erhalten? \*
6. Wie oft und in welcher Höhe haben in diesen Mikrozononen Verwandte des 1. und 2. Grades des vormaligen Grundbesitzers eine direkte Wohnbauförderung erhalten? \*

\* Ersuche um eine Auflistung mit allen für die Beantwortung der Fragen relevanten Größen, getrennt nach Gemeinde, Jahr, Mikrozone, Fläche und Betrag sowie der Verkäufer, Beitragsempfänger, Käufer usw.

  
L. Abg. Andreas Leiter Reber